

Doping: Fleisches Bruder

Madrid. Die Weltantidoping-Agentur (WADA) hat Alberto Contadors Erklärung für seinen positiven Dopingtest bei der Tour de France entkräftet. Der dreimalige Toursieger aus Spanien hatte kontaminiertes Fleisch für seinen positiven Dopingbefund auf Clenbuterol verantwortlich gemacht. Daraufhin führte die WADA Untersuchungen in der betroffenen Metzgerei in Nordspanien durch, fand aber keine Beweise für die Verwendung des illegal zur Kälbermast verwendeten Mittels, berichtet die spanische Tageszeitung El Pais. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/154449.doping-fleisches-bruder.html>